

# RS OGH 1991/1/30 3Ob100/90, 7Ob300/97m, 3Ob187/00x

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.01.1991

## Norm

EGEO ArtXVII

EO §35 C

EO §39 Abs1 Z1 IIIA

EO §39 Abs1 Z1 IVA

EO §39 Abs1 Z1 IVE

NO §3

## Rechtssatz

Gegen eine Exekutionsführung auf Grund eines Notariatsaktes kommen drei Klagen in Betracht: Zunächst die nach Art XVII EGEO, womit die Exekutionskraft des Notariatsaktes aus formellen Gründen bestritten wird; weiters eine besondere Klage mit der Wirkung des § 39 Abs 1 Z1 EO bei materiell-rechtlichen Einwendungen gegen das Zustandekommen des Notariatsaktes (wie zB Geschäftsunfähigkeit, Irrtum und dergleichen). Nach der Entstehung des Titels eingetretene, den Anspruch aufhebende Tatsachen schließlich sind mit Oppositionsklage geltend zu machen.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 100/90

Entscheidungstext OGH 30.01.1991 3 Ob 100/90

- 7 Ob 300/97m

Entscheidungstext OGH 11.11.1997 7 Ob 300/97m

Auch

- 3 Ob 187/00x

Entscheidungstext OGH 20.09.2000 3 Ob 187/00x

Auch; Beisatz: Die Zuständigkeit des Exekutionsgerichtes gemäß Art XVII EGEO gilt nicht für Klagen, mit denen das im Notariatsakt beurkundete Rechtsgeschäft aus materiellen oder formellen Gründen angefochten wird. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0001541

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

13.07.2012

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)